

**Chorjugend im SCV / Schutzkonzeptberatung im Rahmen des Förderprogramms  
„Präventiv handeln – Schutzkonzepte leben“ des Kinderschutzbundes  
Landesverband Baden-Württemberg**

**Bitte folgende Informationen ausfüllen**

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Chor/Vereinsname        |  |
| Regionalchorverband     |  |
| Altersstruktur Ensemble |  |

**Dann bitte mindestens 3 der untenstehenden Fragen beantworten. Sie dürfen sich die Fragen aussuchen.**

1. Warum haben Sie sich entschieden, an der Schutzkonzept-Entwicklung teilzunehmen?  
Gab es einen konkreten Anlass oder war es eine grundsätzliche Entscheidung zur Weiterentwicklung Ihres Vereins?
2. Wie haben Sie den Prozess der Schutzkonzept-Entwicklung erlebt bzw. wie erleben Sie diesen? Wer war/ist innerhalb Ihres Vereins beteiligt (z. B. Anzahl Personen, Vorstandsfunktionen...Namen sind nicht notwendig).
3. Welche Herausforderungen oder Überraschungen sind Ihnen bislang begegnet?
4. Inwiefern hilft Ihnen die externe Beratung durch die vom SCV beauftragten Schutzkonzeptberater:innen?
5. Gab es bestimmte Impulse oder Erkenntnisse, die Sie ohne diese Unterstützung vielleicht nicht gehabt hätten?
6. Wie hat sich die Auseinandersetzung mit dem Thema „Kinderschutz“ auf die Vereinsstruktur oder die Zusammenarbeit innerhalb des Vereins oder bei einer Chorprobe ausgewirkt?
7. Haben Sie durch die Beschäftigung mit dem Thema „Schutzkonzept“ neue Perspektiven auf Achtsamkeit in der Chorarbeit gewonnen? Falls ja, welche?
8. Welche konkreten Maßnahmen oder Veränderungen haben Sie bereits umgesetzt oder planen Sie für die Zukunft?
9. Welche Empfehlungen würden Sie anderen Vereinen geben, die sich mit dem Thema Schutzkonzept auseinandersetzen möchten? Was hat Ihnen besonders geholfen?

Gibt es Bildmaterial vom Entwicklungsprozess? Gerne nimmt die Redaktion Bilder entgegen.

**Antworten und Bildmaterial bitte an [redaktion@zeitschrift-singen.de](mailto:redaktion@zeitschrift-singen.de) bis zum 12. Mai 2025**